

BRD und Frankreich fördern Startups

Berlin. Deutschland und Frankreich wollen den Zugang von sogenannten Startups zu privatem Kapital verbessern. Europa müsse ein Umfeld schaffen, in dem innovative Unternehmen zu globalen Marktführern heranwachsen können, erklärten die Finanzminister beider Länder, Lars Klingbeil (SPD) und Éric Lombard, am Mittwoch auf Schloss Genshagen bei Berlin. Ein Expertengremium unter der Leitung von Exfinanzminister Jörg Kukies (SPD) und dem ehemaligen Chef der französischen Zentralbank, Christian Noyer, soll konkrete Vorschläge machen und bis Ende des Jahres einen Bericht erstellen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/504196.brd-und-frankreich-fordern-startups.html>